



# Niedersächsisches Ministerialblatt

---

74. (79.) Jahrgang

Hannover, den 25. April 2024

Nummer 195

---

## **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung**

### **Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Existenzgründungen in der Pre-Seed- und Seed-Phase (Richtlinien Gründungsstipendium)**

**Erl. d. MW v. 24.04.2024 – 20-32318 –**

**– VORIS 77100 –**

**Bezug:** Erl. v. 21.06.2023 (Nds. MBl. S. 452)  
– VORIS 77100 –

Der Bezugserlass wird mit Wirkung vom 24.04.2024 wie folgt geändert:

1. In Nummer 1.2 wird die Angabe „Verordnung (EU) Nr. 1407/2013 der Kommission vom 18.12.2013 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. EU Nr. L 352 S. 1), geändert durch Verordnung (EU) 2020/972 der Kommission vom 2.7.2020 (ABl. EU Nr. L 215 S. 3)“ durch die Angabe „Verordnung (EU) 2023/2831 der Kommission vom 13.12.2023 über die Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union auf De-minimis-Beihilfen (ABl. L, 2023/2831, 15.12.2023)“ ersetzt.
2. Nummer 6.4 erhält folgende Fassung:  
„Die Zuwendung wird nach den Voraussetzungen der De-minimis-Verordnung gewährt. Die Bewilligungsstelle stellt sicher, dass sämtliche Voraussetzungen der De-minimis-Verordnung vorliegen (insbesondere Geltungsbereich, Höchstbetrag, Berechnung des Bruttosubventionsäquivalents, Kumulierung, Überwachung, Berichterstattung). Bis das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung einen Zeitraum von drei Jahren abdeckt, führt die Bewilligungsstelle das Verfahren gemäß Artikel 7 Abs. 4 De-minimis-Verordnung durch und prüft zur Einhaltung des zulässigen Höchstbetrages insbesondere eine von den antragstellenden Unternehmen vorzulegende Erklärung zu bereits erhaltenen De-minimis-Beihilfen und stellt eine Bescheinigung aus. Sobald das zentrale Register gemäß Artikel 6 De-minimis-Verordnung eingerichtet ist, stellt die Bewilligungsstelle sicher, dass sämtliche De-minimis-Beihilfen darin vollständig erfasst werden.“

3. Nummer 8 wird wie folgt geändert:
  - a) Nummer 8.2 wird gestrichen.
  - b) Die bisherigen Nummern 8.3 und 8.4 werden die neuen Nummern 8.2 und 8.3.

An die  
Investitions- und Förderbank Niedersachsen (NBank)